

Zinsmärkte

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter www.btv.at/glossar ausführlich erklärt.

Geldmarkt (SOFR, EURIBOR, SARON, TONA in %)

	Trend*	1 Mt.	3 Mte.	6 Mte.	12 Mte.
USD	➔	4,34	4,35	4,37	4,63
EUR	➔	1,90	2,03	2,11	2,09
CHF	➔	-0,04	0,06	0,17	0,51
JPY	➔	0,47	0,51	0,57	0,66

Kapitalmarkt (Swapsätze in % gegen OIS)

	Trend*	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
USD	➔	3,42	3,47	3,59	3,78	4,01
EUR	➔	2,19	2,36	2,52	2,71	2,90
CHF	➔	-0,04	0,12	0,26	0,47	0,67
JPY	➔	0,95	1,07	1,19	1,38	1,78

Quelle: Refinitiv; Stand: 18.08.2025. * Die Trendpfeile vergleichen jeweils die durchschnittliche Entwicklung aller Laufzeiten vom 11.08.2025 mit den Durchschnitten vom 18.08.2025.

Trendpfeile

- ⬆ Anstieg um mehr als +10 BP
- ⬆ Anstieg um mehr als +5 BP
- ➔ Änderung weniger als +/-5 BP
- ⬆ Rückgang mehr als -5 BP
- ⬆ Rückgang mehr als -10 BP

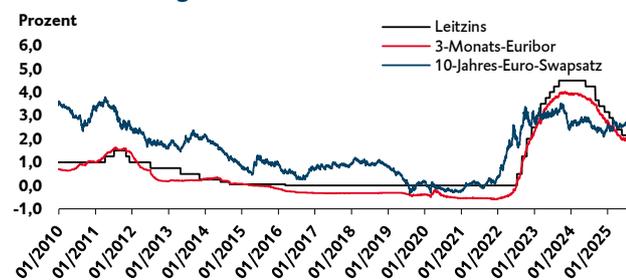


Notenbanken

Nach den jüngsten US-Daten zu Inflation und Arbeitsmarkt erwarten die Märkte nun mit großer Wahrscheinlichkeit eine Zinssenkung im Rahmen der kommenden Fed-Sitzung am 17. September. An den Terminmärkten wird eine Zinssenkung mit rund 85 % Wahrscheinlichkeit eingepreist. Die Teuerung bleibt zwar mit 2,8 % auf hohem Niveau, ist aber nach Angaben des US-Arbeitsministeriums entgegen den Erwartungen nicht weiter angestiegen. Auch die schwache Entwicklung am Arbeitsmarkt spricht für die Notwendigkeit baldiger Zinssenkungen. Neue Impulse könnte es am Freitag geben, da Fed-Chef Jerome Powell im Rahmen der Konferenz in Jackson Hole wichtige Hinweise zur künftigen Zinspolitik geben könnte.

Einer Umfrage der Nachrichtenagentur Bloomberg zufolge dürfte die Schweizerische Nationalbank die Leitzinsen im September trotz der US-Importzölle von 39 % unverändert belassen. Den Experten zufolge habe die Notenbank wenig Spielraum, Zolleffekte geldpolitisch auszugleichen. Sollte es allerdings aufgrund der Zölle zu einem deflationären Schock kommen, so

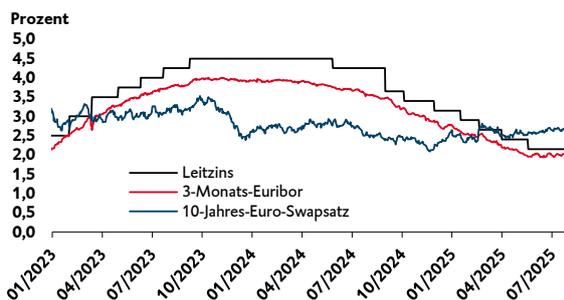
Zinsentwicklung Euroraum seit 2010



Quelle: Refinitiv; Stand: 18.08.2025. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Quelle Refinitiv; Stand: 11.08.2025. Die BTV prüft ihr Informationsangebot sorgfältig. Dennoch bitten wir um Verständnis, dass wir diese Informationen ohne Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität zur Verfügung stellen. Der Verfasser behält sich einen Irrtum, insbesondere in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben, ausdrücklich vor. Durch neue Entwicklungen oder kurzfristige Änderungen können diese Informationen daher bereits überholt sein. Bei Prognosen und Schätzungen über die zukünftige Entwicklung handelt es sich lediglich um unverbindliche Werte. Von diesen kann nicht auf die tatsächliche künftige Wertentwicklung geschlossen werden, weil zukünftige Entwicklungen des Kapitalmarktes nicht im Voraus zu bestimmen sind.

Zinsentwicklung Euroraum seit 2023



Quelle: Refinitiv; Stand: 18.08.2025. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

ändere sich das Bild und die Schweizerische Nationalbank könnte dann im Dezember sogar zu einer großen Zinssenkung um 50 Basispunkte gezwungen sein.

Marktbewegungen

Bei den langfristigen Zinsen gab es in der vergangenen Woche einen leichten Aufwärtstrend. Der 10-Jahres-EUR-Swapsatz stieg um 3 Basispunkte, das US-Pendant notiert im Wochenvergleich um rund 4 Basispunkte höher.

Zinserwartungen an EZB und Fed

Für die Eurozone erwarten die Märkte aktuell keine weiteren Leitzinssenkungen. Für die Fed erwarten die Märkte für die kommende Zinsentscheidung am 17. September mit überwiegender Wahrscheinlichkeit eine Zinssenkung. Bis Ende des Jahres wird auch noch eine zweite Zinssenkung erwartet.

Notenbanken

	Notenbank	Leitzins in %	Nächste Sitzung
Eurozone	EZB	2,15	11.09.2025
USA	Fed	4,50	17.09.2025
Schweiz	SNB	0,00	25.09.2025
Japan	Boj	0,50	19.09.2025

Quelle: Refinitiv; Stand: 18.08.2025. Eurozone: Refinanzierungssatz. USA: Leitzins obere Grenze.

Devisenmärkte

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter www.btv.at/glossar ausführlich erklärt.

	Kurse*		Änderung			Bankenterminkurse, Stand: 18.08.2025, 10:40 Uhr					
	Aktuell	Vorwoche	1 Monat	1 Jahr	5 Jahre	USD	Kaufen	Verkaufen	CHF	Kaufen	Verkaufen
EUR/USD	1,1685	1,1614	+0,52 %	+5,96 %	-1,55 %	Kassa	1,1685	1,1686	Kassa	0,9429	0,9433
EUR/CHF	0,9429	0,9435	+1,20 %	-1,28 %	-12,38 %	1 Mt.	1,1710	1,1711	1 Mt.	0,9412	0,9415
EUR/JPY	172,09	172,07	-0,51 %	+5,73 %	+36,79 %	3 Mte.	1,1752	1,1754	3 Mte.	0,9379	0,9382
EUR/CNH	8,3894	8,3574	+0,49 %	+6,22 %	+1,95 %	6 Mte.	1,1814	1,1816	6 Mte.	0,9328	0,9332
EUR/GBP	0,862	0,8643	-0,47 %	+1,21 %	-4,82 %	12 Mte.	1,1918	1,1922	12 Mte.	0,9231	0,9237
EUR/NOK	11,920	11,8798	+0,88 %	+1,33 %	+13,50 %	18 Mte.	1,2001	1,2010	18 Mte.	0,9130	0,9138
USD/CHF	0,8069	0,8124	+0,70 %	-6,82 %	-10,98 %	24 Mte.	1,2071	1,2081	24 Mte.	0,9036	0,9042

Quelle: Refinitiv; Stand: 18.08.2025. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

* Alle Kurse jeweils zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlage.

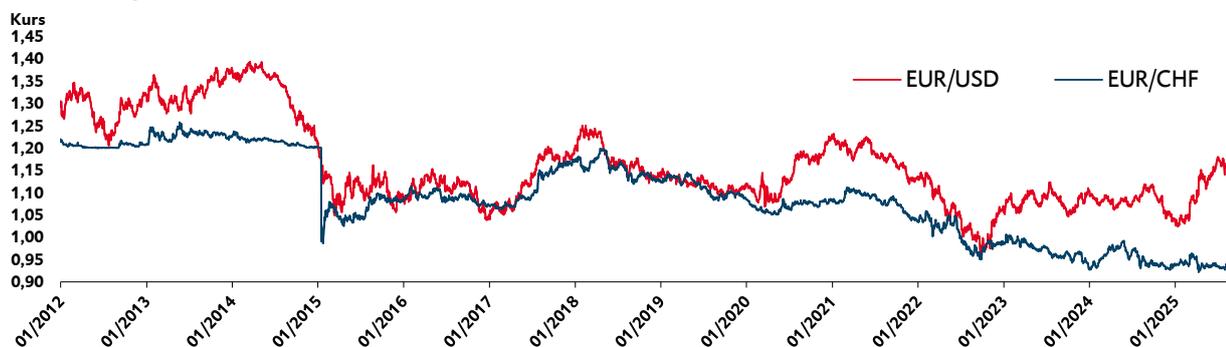


EUR/USD

Der US-Dollar fiel in der vergangenen Woche gegenüber dem Euro zeitweise auf ein 2-Wochen-Tief, da die Erwartungen baldiger Zinssenkungen durch die Fed angestiegen sind. Die Märkte preisen nun für September eine Zinssenkung um 25 Basispunkte fast vollständig ein und sehen sogar eine geringe Chance für eine Zinssenkung um 50 Basispunkte. Erwartungen, dass sich der Zinsunterschied zwischen der Fed und der EZB erheblich verringern könnte, geben daher Rückenwind für EUR/USD.

An den Märkten wird derzeit gespannt das Treffen zwischen US-Präsident Donald Trump und dem ukrainischen Präsident Wolodymyr Selenskyi erwartet. Trump sagte nach den Gesprächen mit Wladimir Putin am Freitag in Alaska, dass er Selenskyi zu einem Deal drängen wolle. Zugleich zeigte er sich aufgeschlossen gegenüber Putins Forderung, dass die Ukraine Territorien an Russland abtreten solle. Wenn es zu keiner Verhandlungslösung kommt, könnte das die Zuflüsse in sichere Häfen erhöhen und somit den US-Dollar stützen. Die Gemeinschaftswährung hingegen könnte von einer möglichen Lösung im Ukraine-Krieg profitieren.

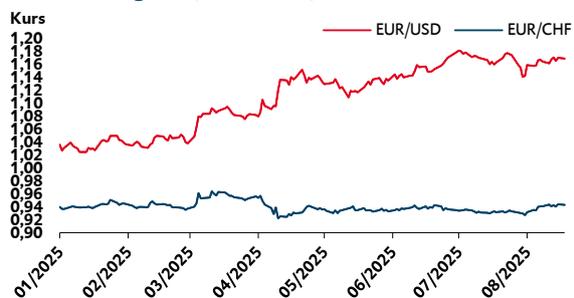
Entwicklung EUR/USD, EUR/CHF seit 2012



Quelle: Refinitiv; Stand: 18.08.2025. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Quelle Refinitiv; Stand: 11.08.2025. Die BTV prüft ihr Informationsangebot sorgfältig. Dennoch bitten wir um Verständnis, dass wir diese Informationen ohne Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität zur Verfügung stellen. Der Verfasser behält sich einen Irrtum, insbesondere in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben, ausdrücklich vor. Durch neue Entwicklungen oder kurzfristige Änderungen können diese Informationen daher bereits überholt sein. Bei Prognosen und Schätzungen über die zukünftige Entwicklung handelt es sich lediglich um unverbindliche Werte. Von diesen kann nicht auf die tatsächliche künftige Wertentwicklung geschlossen werden, weil zukünftige Entwicklungen des Kapitalmarktes nicht im Voraus zu bestimmen sind.

Entwicklung EUR/USD, EUR/CHF seit 2025



Quelle: Refinitiv; Stand: 18.08.2025. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

EUR/CHF

Der Schweizer Franken notiert gegenüber dem Euro weiterhin unter der Marke von EUR/CHF 0,94. Es bleibt weiterhin abzuwarten, wie sich die US-Zölle auf die Schweizer Wirtschaft auswirken. Am Freitag zeigten die veröffentlichten Daten, dass die Schweizer Wirtschaft im zweiten Quartal deutlich langsamer gewachsen ist als noch im ersten Quartal. Während die inländische Nachfrage relativ stabil blieb, wurde das Gesamtwachstum durch die Handelskonflikte beeinträchtigt.